

05.12.2023 - 13:19 Uhr

## Neuwahl Präsidium SRG Deutschschweiz: Andreas Häuptli folgt auf Andreas Schefer



Zürich (ots) -

Der Regionalrat hat heute den 56-jährigen Andreas Häuptli aus Thalwil zum neuen Präsidenten der SRG Deutschschweiz gewählt. Häuptli ist hauptberuflich Geschäftsführer des TCS Zürich und tritt am 1. Januar 2024 bei der SRG.D die Nachfolge von Andreas Schefer an.

Mit Andreas Häuptli kommt eine Person an die Spitze der SRG Deutschschweiz, die die Medienszene sehr gut kennt, insbesondere aus seiner Zeit als Geschäftsführer des Verbands Schweizer Medien (VSM). Nun wird er die Medienlandschaft aus einer anderen Perspektive vertreten: "Ich bin überzeugter Verfechter des Service public und stehe vorbehaltlos für unabhängige Medien ein; sie sind die Grundlage unserer Demokratie", betonte Häuptli im Regionalrat, dem Wahlgremium der Deutschschweizer Regionalgesellschaft.

Aus seiner aktuellen Tätigkeit als Geschäftsführer des TCS Zürich, der grössten Sektion der Schweiz, kennt er eine vergleichbare, mehrstufige Vereinslandschaft, wie er sie bei der SRG antrifft. Nach seiner Lehre als Schriftsetzer beim damaligen Aargauer Tagblatt entwickelte sich seine Laufbahn zunehmend in Richtung Marketing und Digitalisierung. Berufsbegleitend absolvierte er ein entsprechendes MAS und nahm Einsitz in der Geschäftsleitung der NZZ AG, bevor er zum Verlegerverband VSM wechselte. Den TCS Zürich führt er seit 2021, aber das Interesse an den Medien liess ihn nie los, und die Möglichkeit, an der Entwicklung der SRG mitzuarbeiten, bewog ihn zur Bewerbung fürs Präsidium.

In seiner neuen Funktion präsidiert Andreas Häuptli im Nebenamt die SRG Deutschschweiz, die grösste Regionalgesellschaft der SRG SSR. Sie ist in sechs regionale Mitgliedgesellschaften mit insgesamt 16 000 Mitgliedern unterteilt. Von Amtes wegen nimmt der Vereinspräsident auch Einsitz im neunköpfigen Verwaltungsrat der SRG SSR.

Häuptli folgt im Präsidium auf Andreas Schefer, der die Funktion aufgrund der statutarischen Amtszeitbeschränkung abgeben muss. Schefer zeigt sich hoch erfreut über den Ausgang des Nachfolgeprozesses, der erstmals mit einer öffentlichen Ausschreibung eingeleitet worden war: "Mit Andreas Häuptli übernimmt ein ausgewiesener Kenner der Schweizer Medienlandschaft die Führung der SRG.D, ich bin überzeugt, dass er den bevorstehenden anspruchsvollen Aufgaben bestens gewachsen ist."

### **Neuwahl Präsidium Publikumsrat: Peter Spring folgt auf Martin Peier**

Der Publikumsrat hat in seiner Sitzung vom 16. November 2023 seinen bisherigen Vizepräsidenten Peter Spring aus Widen (AG) zum Präsidenten des Publikumsrates ab 1.1.2024 gewählt. Die Wahl wurde nötig, nachdem Martin Peier von seinem Präsidiumsposten auf den 31.12.2023 zurücktreten und auch aus dem Rat ausscheiden wird. Peter Spring obliegt es, mit Blick auf die Neukonzeption des Publikumsrates ab 1.1.2025, mit dem Publikumsrat ein Übergangsjahr zu gestalten, das vor dem Hintergrund medienpolitischer Umwälzungen auch in der Beobachtung der aktuellen SRF Programme besondere Herausforderungen stellt.

Pressekontakt:

Präsidium SRG Deutschschweiz:

Für weitere Auskünfte steht Andreas Häuptli heute Dienstag den Medien von 14.15 bis 16.00 Uhr unter 079 445 08 93 zur Verfügung.

Präsidium Publikumsrat:

Für weitere Auskünfte steht Peter Spring den Medien unter 079 679 44 11 zur Verfügung.

Kontakt SRG Deutschschweiz:

+41 58 135 20 00

### **Medieninhalte**



*Andreas Häuptli, neuer Präsident SRG Deutschschweiz ab 1.1.2024 / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100054616](http://www.presseportal.ch/de/nr/100054616) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.*



*Andreas Häuptli, neuer Präsident SRG Deutschschweiz ab 1.1.2024 / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100054616](http://www.presseportal.ch/de/nr/100054616) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.*